

Franz Wilh. Rudolf *Hellriegel*, 1875 — 1893, geb. in Radeburg 1846 den 19. September, wurde hier Org.

Julius Richard *Paul*; seit 1893, geb. in Schneeberg 1860 den 15. Oktober.

Gegenwärtig 890,33 Mark vom Kirchendienst.

Der Chor (Kirchenmusikverein) besteht aus 29 Sopr., 15 Alt., 12 Ten., 13 Bässen, aus 23 Musikern und 24 Chorknaben, er erhält 180 Mark aus der Kirchkasse, und bietet 16—18 Aufführungen. Für Anschaffung von Noten sind 25 Mark bewilligt.

Organisten,

zugleich Mädchenlehrer.

Georg C. *Liebel*, 1764 — † 1811 den 22. Oktober, geb. in Markneukirchen 1741 den 11. August.

Joh. Gottlob *Dietzsch*, 1811 — 1817, war erst kurze Zeit Substitut, dann aber wirklicher Org., wurde Schulmeister in Crottendorf.

C. Friedr. *Horlbeck*, 1817 — † 1847 den 14. Juli.

C. Franz *Lohse*, 1847 — 1864, geb. in Limbach i. V. 1817, wurde Oberlehrer am Seminar zu Annaberg.

C. Eduard *Bachmann*, 1865 — 1875, geb. in Geyersdorf bei Annaberg 1838, wurde hier Schuldirektor.

Paul *Apian-Bennewitz*, 1875 — † 1892 im Dezember.

Franz Wilh. Rudolf *Hellriegel*, seit 1893.

Dotationen.

Gegenwärtig: 800 Mark vom Kirchendienst.

Quellen.

Versuch einer Chronik von Markneukirchen im Königl. Sächs. Voigtlande von Friedr. Aug. Crasselt b. Z. Diaconus daselbst, Schneeberg 1821; gedruckt bei August Fulda. Ergänzung durch Herrn Cant. Hellriegel.

Markranstädt.

(Ephorie Leipzig II.)

Cantoren,

von 1646 — 1864 auch Organisten.

. . . *Matheus*, erwähnt 1550.

Georg *Dobricht* (Dobritius), erwähnt 1588, † 1618 hier, gründete 1591 die 200 Jahre lang bestandene Cantorei.